



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KÖNIGS WUSTERHAUSEN BRAUCHT NEUBAU

20.06.2012 Fachinformation

Als Antwort auf die steigende Nachfrage nach bezahlbaren Wohnungen wird die Wohnungsgenossenschaft Königs Wusterhausen eG 24 Wohnungen in der Heinrich-Heine Str. 56 + 57 ab August 2012 bauen. Die Wohnungen sollen im vierten Quartal 2013 bezugsfertig sein. In dem vom Ingenieurbüro Große & Partner geplanten dreigeschossigen Neubau werden ausschließlich Zwei-Raum-Wohnungen mit einer Größe von 57,06 oder 56,88 Quadratmetern entstehen. Zwei baugleiche Objekte stehen sich architektonisch harmonisch gegenüber und in jedem Objekt befinden sich zwölf Wohnungen. Der Neubau entspricht der traditionsreichen Gestaltung der Quartiere. Alle Wohnungen sind über einen barrierefreien Zugang von den öffentlichen Verkehrsflächen erreichbar und werden über Aufzüge erschlossen. Die Wohnungen entsprechen den Anforderungen an zeitgemäßes und altengerechtes Wohnen. Beide Wohngebäude werden in energiesparender Bauweise entsprechend den gesetzlichen Vorgaben errichtet und somit setzt die Wohnungsgenossenschaft auch hier ein Zeichen für eine energieeffiziente, nachhaltige und ökologische Lebensweise. Genossenschaftliches Wohnen für Jung und alt. Die hellen und modernen Wohnungen erhalten eine Fußbodenheizung, eine Dusche sowie eine Badewanne und werden mit hochwertigen Belägen in den Zimmern ausgestattet. Für alle Wohnungen sind Balkone vorgesehen. Gemeinschaftlich werden die neuen Mitglieder einen Wäschetrockenraum und Fahrradraum nutzen. Um die grüne Qualität des Außenbereichs zu erhalten, wird eine Ruhezone mit parkähnlichem Charakter angelegt werden. Die Wohnungsgenossenschaft setzt mit dem Neubau ein deutliches Zeichen für "Sicheres Wohnen in jedem Alter".

<https://bbu.de/beitraege/koenigs-wusterhausen-braucht-neubau>